



Serie I

Dienstag, den 30. November 1915,
abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Großbürger Möller

Ein gewinnendes Spiel in vier Akten von Georg Kaiser.

Leiter der Aufführung: Paul Henckels.

Dramatis personae:

Sophus Möller, Beamter der Sparkasse	Oscar Fuchs	Magnussen, Brauer	Paul Kaufmann
Helene, seine Frau	Elsa Dalands	Axel, sein Sohn	Carl Walter Schott
Dagmar, ihre Tochter	Marie Andor	Die Bonnesen, bei Fräulein Juel	Josefa Stein
Peter Möller, Druckereibesitzer	Eugen Keller	Lundberg, Buchhalter	bei Willy Wietfeld
Fräulein Eveline Juel	Hildegard Osterloh	Hansen, Diener	Magnussen Julius Herrmann
Asmus Exner, Kaufmann	Eugen Dumont	Brandstrup, Hausbesitzer	Ferry Dittrich
Otilie, seine Frau	Helene Robert	Frau Mackesprang, Hausmeisterin	Otilie Eggers-Rotter
Karl	Hans Scholles	Dienstmädchen bei	Sophus Möller
Jens	Fritz Kühling		Marie Buchkremer
Niels	Helene Süttenbach		Gäste im Hause Magnussen.
Petra	Anne Süttenbach		(Eine kleine dänische Stadt.)
Gina	Alma Süttenbach		

Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise der Plätze (einschließlich Garderobe und Steuer)

Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Einlaß 7 Uhr

Beginn der Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Mittwoch, den 1. Dezember 1915, abends 8 Uhr

Erstes Gastspiel Geschwister Wiesenthal.

Tänze zu: Beethoven, Gounod, Kreibler, Rubinstein, Sibelius, Strauß.

Donnerstag, den 2. Dezember 1915, abends 8 Uhr

Jettchen Gebert.

Sonntag, den 5. Dezember 1915, abends 6 Uhr

Peer Gynt (I. und II. Teil)

Serienvorstellungen zu ermäßigten Preisen.

Es beginnt: Serie I bis IV Januar 1916

Preise der Plätze (für 24 Vorstellungen im Jahr):

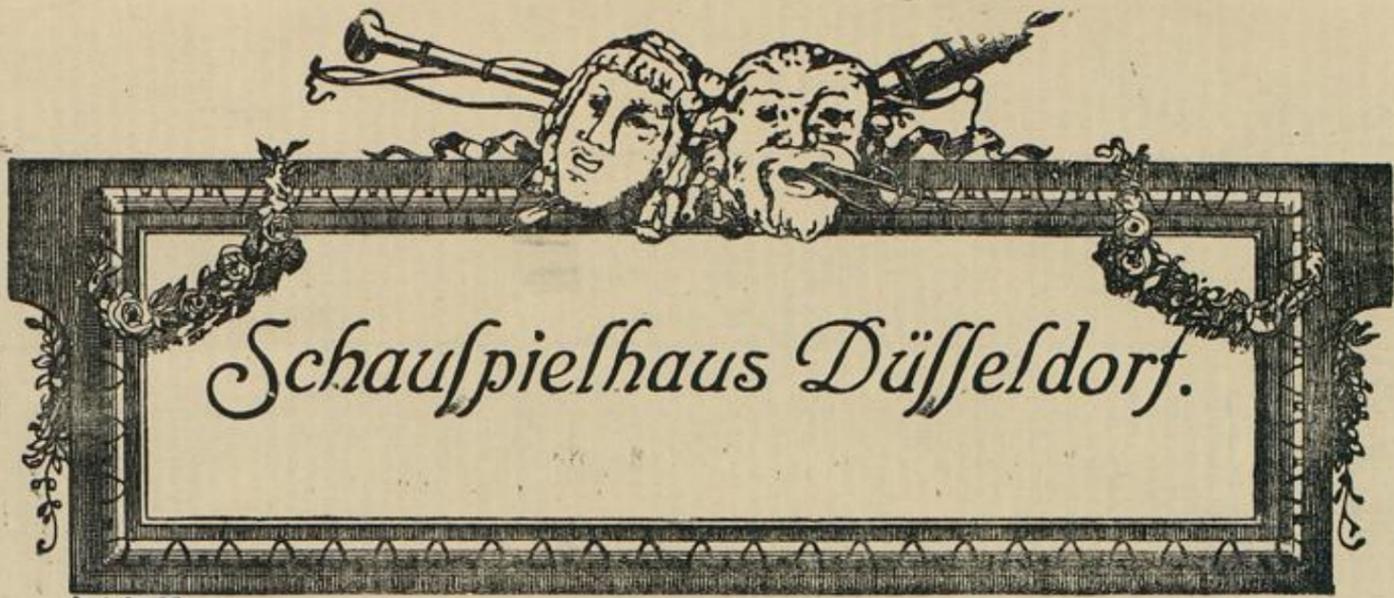
Parkett und I. Rang 50.80 Mark — II. Rang 23.20 Mark

(einschließlich städtischer Billettsteuer und Garderobegebühr)

Der Betrag wird in 3 Raten erhoben. — Die Abonnements sind unpersönlich.

Neueinzeichnungen werden in der Rendantur (Eingang Kasernenstraße) vormittags von 11 bis 1 Uhr und nachmittags von 6 bis 8 Uhr entgegen genommen

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Serie I

**Dienstag, den 30. November 1915,
abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr**

Großbürger Møller

Ein gewinnbringendes Unternehmen in Georg Kaiser.
 Sophus Møller, Beamter der Sparkasse
 Helene, seine Frau
 Dagmar, ihre Tochter
 Peter Møller, Druckereibesitzer
 Fräulein Eveline Juel
 Asmus Exner, Kaufmann
 Otilie, seine Frau
 Karl
 Jens } ihre Kinder
 Niels }
 Petra }
 Gina }

Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Pause
 Preise der Plätze
 Proszenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 4.—; 1. Parkett Mk. 3.—; 2. Parkett Mk. 2.—; 3. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe Mk. 1.—
 Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr
 Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Erstes Spiel
Geschichte
 Tänze zu: Beethoven, Sibelius, Strauß.

Jetzt
 Sonntags 8 Uhr
Peer Gørd

Peer Gørd (2. Teil)
 Sonntags 6 Uhr

Serienvorstellungen
 Es beginnt am 1. Januar 1916
 Preise der Plätze
 Parkett und 1. Rang 30.00 Mark
 2. Rang 23.20 Mark
 (einschließlich städtischer Billettsteuer und Garderobegebühr)

Der Betrag wird in 3 Raten erhoben. — Die Abonnements sind unpersönlich.
 Neueinzeichnungen werden in der Rendantur (Eingang Kasernenstraße) vormittags von 11 bis 1 Uhr und nachmittags von 6 bis 8 Uhr entgegen genommen

